Bezirksausschuss des 14. Stadtbezirkes

Berg am Laim

Landeshauptstadt
München

Vorsitzender
Alexander Friedrich

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40 81660 München

Privat:
E-Mail: friedrichalex86@outlook.com

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 27.02.2024

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks Berg am Laim am Dienstag, den 27.02.2024, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Städtischen Ludwig-Thoma Realschule, Fehwiesenstraße 118, 81673 München

Sitzungsbeginn:	19.03 Uhr
Sitzungsende:	20.48 Uhr
Vorsitz:	Herr Alexander Friedrich
Gäste:	[redacted]
Presse:	- / -
	sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	[redacted]
Virtuell zugeschaltet:	- / -

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Herr Friedrich eröffnet die Sitzung, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Zur Verkürzung der Sitzungsdauer wird bezüglich der Abstimmung über die einzelnen Tagesordnungspunkte folgender Vorschlag unterbreitet:
Die Fraktionen benennen die Tagesordnungspunkte, zu denen Klärungsbedarf besteht. Alle weiteren Tagesordnungspunkte werden anhand der vorliegenden Empfehlungen der Unterausschüsse en bloc abgestimmt.
Dem wird einstimmig zugestimmt.

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses 14 am 27.02.2024

Nachtrag TOP 3.3.5 Pilotbezirke Street Art und Graffiti; Anhörung des Kulturreferats
Nachtrag TOP 4.2.18 St.-Veit-Straße/Josephsburgstraße: Verkehrszeichen Verkehrshelfer anbringen und Einsatz von Schulweghelfern ermöglichen
Nachtrag TOP 3.2.7 Ladesäulen-Infrastruktur für E-Autos in Berg am Laim, Antrag aus dem UA- Städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen, Gewerbe und Digitalisierung

Beschluss der Tagesordnung: Zustimmung, einstimmig

1.2 Protokolle

1.2.1 Protokoll der Sitzung vom 30.01.2024

Dem Protokoll der Sitzung vom 30.01.2024 wird ohne Änderungen zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

1.3 Ausläufe

Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

1.4 Fragen von anwesenden Bürgerinnen und Bürgern sowie Kindern und Jugendlichen und/oder deren Vertretung

1.5 Frau Reichart berichtet, dass der UA-Soziales zu Besuch beim AKA e.V. Aktiv für interkulturellen Austausch war. Die Einrichtung hat Probleme mit der Betreuung der Jugendlichen, da ihnen momentan nur ein Container im Werksviertel zur Verfügung steht. Falls jemand Ideen für Räumlichkeiten oder Kontaktmöglichkeiten hat, kann sich gerne beim Verein melden.

Herr Ewald erzählt kurz vom Wunschbaum. Zudem findet ein Treffen bei einer möglichen Fläche eines urbanen Waldes statt.

1.6 Berichte der Beauftragten

Die bisherige RAGS-Moderatorin beendet ihre Tätigkeit und Frau Reichart konnte die neue Moderatorin kennenlernen. Das RAGS-Treffen fand in dem neuen Gesundheitstreff in Messestadt Riem statt.

2 Entscheidungsfälle

2.1 (E) + (U) Umsetzung einer 30 km/h Zone in der St.-Veit-Straße zwischen der Waldstraße und der Heinrich-Wieland-Straße
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12005

Empfehlung des UA: Vertagung, Untersagung der Ausführung sowie Bitte der Übersendung der Zahlen, mehrheitlich

Nach vorliegenden Informationen wurde die Maßnahme bereits vom MOR zum 23.02.2024 umgesetzt.

Herr Ewald äußert, dass das kein professioneller Umgang mit dem BA ist. Mehr Informationen zur Entscheidung der Maßnahme sind von seiner Seite gewünscht.

Herr Kragler kann die Unzufriedenheit nachvollziehen, allerdings beruht seiner Meinung nach die Entscheidung über die Maßnahme auf bereits getroffene Beschlüsse des BA und einer Empfehlung aus der Bürgerversammlung.

Laut Herrn Ewald gab es bisher nur einen Antrag mit einer Mehrheit. Es geht vor allem darum, dass dem BA ein Entscheidungsfall vorgelegt wird, nicht über die Entscheidung abgewartet wird und die Maßnahme ohne Rücksprache umgesetzt wird. Er empfindet eine Ungerechtigkeit gegenüber der Sochwendjochstr., bei der sich der BA seit langer Zeit für eine 30 km/h Zone ausspricht, aber das MOR keine Umsetzung vorsieht.

Die beiden Themen sollen nicht vermischt werden, es soll in diesen Rahmen um die vorliegende Maßnahme gehen. Herr Friedrich stimmt aber zu, dass das Verhalten des MOR nicht zumutbar ist.

Herr Kott stimmt den Ausführungen von Herrn Ewald zu. Die Verwaltung hat Pflichten dem BA gegenüber und entweder das MOR legt ein Entscheidungsfall vor oder sie setzen die Maßnahme nach dem bereits vorhandenen BA-Antrag um.

Herr Kragler gibt zu bedenken, dass das MOR in seiner Entscheidung Bezug hätte nehmen können zur BA-Entscheidung. Er spricht sich für eine Rückmeldung ans MOR aus.

Frau Nürnberger stimmt den Ausführungen von Herrn Kragler zu.

Herr Dorsel-Kulpe erklärt, dass der Entscheidungsfall sich nicht auf die Schilder bezieht und daher das Vorgehen vom MOR gerechtfertigt ist.

Frau Ewald stimmt den Ausführungen von Herrn Kott zu.

Herr Friedrich schlägt keine Vertagung vor, sondern Kenntnisnahme, da die Maßnahme bereits umgesetzt wurde. Außerdem sollen die Daten zur Entscheidung vom MOR angefordert werden.

Herr Kott fordert die Demontage der bereits aufgestellten Schilder.

Abstimmung über die Demontage der Schilder: Ablehnung, mehrheitlich

Beschluss: Zustimmung, Anforderung der Daten, Rückschreiben nach Rücksprache mit Herrn Friedrich und Herrn Kragler

3 Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

3.1.1 Mühldorfstr. 15 - Abbruch Bestandsgebäude und Errichtung Ersatzgebäude für Büro- und Verwaltung, Labor-, Forschungs- und Entwicklungsflächen mit Tiefgarage - (Ampfingstr. 33 / Mühldorfstr. 15 / Trausnitzstr. 6) – VORBESCHEID

Empfehlung des UA: Vertagung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Vertagung, einstimmig

3.1.2 kostenlose Toiletten an der U-Bahnstation Innsbrucker Ring; Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN

Empfehlung des UA: Zustimmung, mehrheitlich

Frau Nürnberger wollte wissen, wie die ökonomische Situation ist. Aus diesem Grund wurde der Antrag abgeändert.

Frau Ewald bestätigt, dass die Toiletten schon länger kostenpflichtig sind. Sie sieht bei kostenlosten Toiletten mögliche miserable Zustände. Außerdem legt sie Wert auf die Sicherheit der Menschen, was für sie eine Kostenpflicht bedeutet.

Herr Kragler meint, dass die Toiletten eine Zeit lang kostenlos waren. In anderen Ländern stehen den Menschen kostenlose Toiletten zur Verfügung, daher sollte eine Umsetzung der Stadt München möglich sein. Die Stadt beweist es bereits durch die Aufstellung anderer öffentlichen Toiletten.

Herr Dorsel-Kulpe findet es grundsätzlich schön, wenn etwas kostenlos ist. Allerdings gibt bereits zwei kostenlose Toiletten im Stadtteil.

Beschluss zum geänderten Antrag der Fraktion: Zustimmung, mehrheitlich

3.1.3 Grundstück Berg-am-Laim-Straße 38 (ehem. Landwirtschaftsschule): Bezirksausschuss einbeziehen, soziale Bedarfe berücksichtigen!; Antrag der Fraktion CSU

Empfehlung des UA: Zustimmung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.1.4 Errichtung einer Wertstoffinsel im Bereich St.-Veit-Straße/Kreillerstraße/Josephsburgstraße; Antrag der Fraktion CSU

Empfehlung des UA: Zustimmung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.2 Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

3.2.1

Installation eines Verkehrsspiegels und Umsetzung eines Halteverbots in der Neumarkter Str. 23, Anliegen aus der Bürgerschaft - vertagt aus der Plenumssitzung vom 30.01.2024 –

Empfehlung des UA: Vorschlag zur Einrichtung von zwei temporären Ladezonen – je zwei Parkplätze rechts und links der Ausfahrt. Herr Dorsel-Kulpe entwirft das Schreiben für die Stadt mit einer Zeichnung, einstimmig

Herr Kragler stellt den Antrag vor.

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.2.2 Schulweg an der St.-Veit-Str.; Anliegen aus der Bürgerschaft

Empfehlung des UA: Hinweis an Referat, dass es noch einer Antwort bedarf. Außerdem Kontaktaufnahme mit [redacted] durch UA-Vorsitzenden (einstimmig).

Beschluss zur UA-Empfehlung: Kenntnisnahme, einstimmig

3.2.3 Bürgerinformation zur Einführung von Parklizenzgebieten in Berg am Laim; Antrag der Fraktion CSU

Empfehlung des UA: Zustimmung unter Aufnahme des Passus „zeitnah nach dem Stadtratsbeschluss“, einstimmig

Beschluss zum geänderten Antrag der Fraktion: Zustimmung, einstimmig

3.2.4 Tunnel Thomas-Hauser-Straße: Konzept für mehr Sicherheit; Antrag der Fraktion CSU

Herr Ewald stellt den Antrag vor.

Empfehlung des UA: Zustimmung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.2.5 Gewerbegebiet Neumarkter Straße/Temmler-Areal; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

Empfehlung des UA: Kenntnisnahme, mehrheitlich

Beschluss zur UA-Empfehlung: Kenntnisnahme, einstimmig

3.2.6 Grundlagen des Demographie Berichts für Berg am Laim; Antrag der Fraktion CSU

Empfehlung des UA:. Zustimmung, einstimmig

Herr Kott stellt den Antrag vor.

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.2.7 Ladesäulen-Infrastruktur für E-Autos in Berg am Laim, Antrag aus dem UA- Städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen, Gewerbe und Digitalisierung

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.3 Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

3.3.1 Rio Artistik (Zirkus-Musical-Theater) vom 07.06. – 16.06.2024 in der Grünanlage an der St.-Veit-Str., Frist bis zum 05.03.2024; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats

Empfehlung des UA: Zustimmung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.3.2 Fahrradständer in der Grundschule in der Berg-am-Laim Str.; Anliegen aus der Bürgerschaft

Empfehlung des UA: Zustimmung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.3.3 Kinderrechte stärken - Partizipation auf Augenhöhe leben

Empfehlung des UA: Kenntnisnahme, einstimmig

Frau Reichart bereitet einen Antrag für die BA-Sitzung im März vor.

Beschluss zur UA-Empfehlung: Kenntnisnahme, einstimmig

3.3.4 Zeitnahe Einbindung der Grundschule an der Berg-am-Laim-Straße 142 in den Pilotversuch Gelbe Systeme; Antrag der Fraktion CSU

Empfehlung des UA: Zustimmung, mehrheitlich

Herr Ebbecke stellt den Antrag vor.

Herr Dorsel-Kulpe hat den Änderungsantrag verfasst und eine realistischere Forderung für die Schüler*innen gestellt.

Herr Ebbecke bedankt sich für die Mühe von Herrn Dorsel-Kulpe. Er wollte sich der Entscheidung des Schulparlaments beugen und spricht sich für den Wunsch der Kinder aus. Es besteht seiner Ansicht nach kein akuter Änderungsbedarf.

Herr Weiß wirft ein, dass eine extra Anfahrt zur Schule von der AWM nicht tragbar wäre und die flächendeckende Einführung der Gelben Systeme abgewartet werden soll. Er würde sich zur Verfügung stellen, den Kindern die Entscheidung zu erklären.

Beschluss zum geänderten Antrag der Fraktion: Zustimmung, mehrheitlich

3.3.5 Pilotbezirke Street Art und Graffiti; Anhörung des Kulturreferats

Empfehlung des UA: Rückzumeldende Vorschläge:
- Unterführung bei der Ludwig-Thoma-Realschule
- Bauhof Neumarkter Str. Interesse am Pilotprojekt soll im Vollgremium abgestimmt werden, da sich jemand In dem Bereich engagieren müsste.

Beschluss zu diesem Vorgehen: Zustimmung, einstimmig

Herr Weiß schlägt vor, die Stromkästen der Stadt München mit aufzunehmen.

Frau Schmid wäre für die aktiven Beteiligung und dementsprechend zur eventuellen Gründung einer Arbeitsgruppe innerhalb des BA.

Herr Ebbecke würde sich gern zur Verfügung stellen. Er merkt jedoch an, dass die Bearbeitung Zeit in Anspruch nehmen wird.

Herr Friedrich bedankt sich für das Engagement.

Herr Dorsel-Kulpe spricht an, dass erst ein Konzept erstellt werden muss und man sich dann als Stadtteil erst bewirbt.

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig und Herr Ebbecke als Ansprechpartner

3.4 Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

3.4.1 Einrichtung eines Pflegestützpunkts in Berg am Laim; Antrag der Fraktion CSU

Empfehlung des UA: Der UA hat keine Empfehlung ausgesprochen, da der Antrag unklar ist.

Herr Ewald spricht sich für das Konzept aus, beim Landkreis läuft es sehr gut. Eine Anlaufstelle für eine breite Beratung und Dienstleistungen. In Berg am Laim herrscht viel Bedarf. Er wünscht sich eine Umsetzung nicht direkt neben des ASZ aufgrund besserer Erreichbarkeit.

Herr Kragler fragt nach, an wen der Antrag gerichtet sein soll.

Frau Nürnberger möchte wissen, ob der Stadtrat Kenntnis über Ambitionen der Stadt München hat.

Frau Reichart meint, dass das Angebot der ASZ vielseitig ist und dann eine Überschneidung mit dem Pflegestützpunkt bestehen würde. Außerdem steht momentan keine Fläche zur Verfügung.

Herr Ewald würde den Pflegestützpunkt nicht als Konkurrenz sehen, sondern eher als Ergänzung, denn der Bedarf ist vorhanden.

Laut Frau Ewald haben beide Einrichtungen nicht das gleiche Konzept. Daher wäre eine Ergänzung durch einen Pflegestützpunkt sinnvoll.

[redacted] informiert, dass die Pflegestützpunkte mit den ASZ nicht in Konkurrenz treten, da die Pflegestützpunkte einen anderen Schwerpunkt haben. [redacted] nach wäre es eine gute Ergänzung für Berg am Laim. Die Kosten werden geteilt und es wäre somit eine günstige Möglichkeit die Serviceleistung einzurichten.

Frau Nürnberger meint, dass Berg am Laim mit diesem Antrag den ersten Pflegestützpunkt der Stadt München schaffen könnte.

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.5 Bereich Budget / Organisation

3.5.1 (E) Stadtbezirksbudget Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sophie Scholl
Interkultureller Kindertag am 02.03.2024
300,00 Euro / Az. 0262.0-14-0391
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12303

Empfehlung des UA: Zustimmung, einstimmig

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, einstimmig

3.5.2 (E) Stadtbezirksbudget Initiative "Maria & Elisabeth" Maria & Elisabeth,
Orgelkonzert mit Gesang und Tanz vom 04. - 05.07.2024
5.760,00 Euro / Az. 0262.0-14-0392
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12311

Empfehlung des UA: Zustimmung zu 2.880,00 Euro mit dem Hinweis, dass bei dem Abendkonzert gesammelt werden könnte.

Antragstellerin stellt den Antrag vor.

Beschluss zur vollen Summe: Abgelehnt, mehrheitlich

Beschluss zur UA-Empfehlung: Zustimmung, mehrheitlich

3.6 Baumschutz

3.6.1 Hohenbrunner Str. 7a

Empfehlung des UA: Ablehnung mit Verweis auf maßvollen Rückschnitt

Beschluss: Zustimmung zur Ablehnung, einstimmig

3.6.2 Josef-Ritz-Weg 11

Empfehlung des UA: Zustimmung zur Fällung mit Ersatz 1:1

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3.6.3 Baumkirchner Str. 20

Empfehlung des UA: Kenntnisnahme, einstimmig

Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

3.6.4 Mühldorfstr. 15

Empfehlung des UA: Vertagung, einstimmig

Beschluss: Vertagung, einstimmig

4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz
Die TOPs 4.1.2 – 4.1.8 werden en bloc gemäß UA-Empfehlungen zur Kenntnis genommen.

4.1.1 Ausbau des Fernwärmenetzes in Berg am Laim BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03868

Rückschreiben an RAW: Die Zuständigen bei den SWM werden zu einem Austausch über den Transformationsprozess und Ausbau Fernwärme in den UA gebeten.

Beschluss: Zustimmung zum Rückschreiben, einstimmig

4.1.2 Werksviertel: Ausreichend Grünflächen schaffen! BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05599

4.1.3 Truderinger Str. - Neubau einer Wohnanlage

4.1.4 Campus Ost, Fehwiesenstraße 115-121 | Baumschutzmaßnahmen für Verlegung Fernwärme

4.1.5 48. städtischer Fassadenwettbewerb; Auszeichnung der von der ehrenamtlichen Gutachterkommission vorgeschlagenen Fassaden im Rahmen des Fassadenwettbewerbs 2023 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11939

4.1.6 Einrichtung einer öffentlichen Toilette im ehemaligen Kiosk der U Bahn Haltestelle Josephsburg, Ausgang Kreillerstraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04054

4.1.7 Ergebnisse der Machbarkeitsuntersuchung zur Beleuchtung von Jugendspieleinrichtungen zeitnah umsetzen: Xaver-Weismor-Straße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06170

4.1.8 Zweckentfremdung von Wohnraum

4.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung
Die TOPs 4.2.1 – 4.2.18 werden en bloc gemäß UA-Empfehlungen zur Kenntnis genommen.

4.2.1 (U) Mehr Verkehrssicherheit und höhere Aufenthaltsqualität für alle Aktueller Stand und weiteres Vorgehen bei der Umsetzung des Radentscheids Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12113

4.2.2 Behindertenparkplatz in der Kreillerstraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04662

4.2.3 Antrag: Gleichstellung von Fahrrädern als zulässige Fortbewegungsmittel für gehbehinderte Menschen in Fußgängerzonen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02688

4.2.4 Platz für künftige Bahnsteige der Flughafen-S-Bahn in Berg am Laim freihalten BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06048

4.2.5 Mögliche Verkehrsberuhigung in der Hachinger-Bach-Str. zwischen Großvenedigerstr. und St.-Veit-Str. BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06175

4.2.6 Verkürzung des Halteverbots und Schaffung von neuen Parkplätzen am Innsbrucker Ring BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06275

4.2.7 Machbarkeitsstudie Aufzug Michaelibad

4.2.8 Blinkanlage an der Grundschule an der Grafinger Str.

4.2.9 Einrichtung einer Schulbushaltestelle in der Haager Str.

4.2.10 Pächterwechsel Gaststätte "Isareckstüberl"

4.2.11 konkrete Maßnahmen in der Neumarkter Str. bei der Umsetzung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms (GEWI)

4.2.12 Sanierungsgebiet "Innsbrucker Ring / Baumkirchner Straße" Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07015

4.2.13 (U) Beteiligung der Bevölkerung bei Planungen zur Stadtentwicklung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11945

4.2.14 Brenner-Nordzulauf – Kernforderungen an den Bundestag; Sachstand Anschlussprojekte der Deutschen Bahn im Münchner Osten Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10819

4.2.15 Sperrung Tunnelkette Mittlerer Ring Ost, Arbeiten im Straßenraum

4.2.16 Tempo 30 Markierung in der Sonnwendjochstr.

4.2.17 barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr vom Ostbahnhof (Friedenstr.) bis in das Werksviertel (östliche Friedenstr.)

4.2.18 St.-Veit-Straße/Josephsburgstraße: Verkehrszeichen Verkehrshelfer anbringen und Einsatz von Schulweghelfern ermöglichen

4.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur
Die TOPs 4.3.1 – 4.3.2 werden en bloc gemäß UA-Empfehlungen zur Kenntnis genommen.

4.3.1 Kunstrasenplatz für den FC Phönix: Städtische Zusagen einhalten, Finanzierung endlich bereitstellen! BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05915

4.3.2 TZ-Artikel wegen Abriss in der Haager Str.; Anliegen aus der Bürgerschaft

4.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie
Die TOPs 4.4.1 – 4.4.7 werden en bloc gemäß UA-Empfehlungen zur Kenntnis genommen.

4.4.1 Information an BA 14 Berg am Laim zu neuem BIWAQ-Projekt "Brückenschlag"

4.4.2 Demokratiemobil Evaluation 2023

4.4.3 (U) Unterkünfte zur Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine und aus anderen Herkunftsländern Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11152

4.4.4 (U) Haushaltsplan 2024 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11441

4.4.5 (U) Haushaltsplan 2024 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11392

4.4.6 (U) Haushaltsplan 2024 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11407

4.4.7 (U) Haushaltsplan 2024 – Produkt- und zielorientierte Ansätze Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11490

4.5. Bereich Budget / Organisation

4.5.1 (U) Umsetzung des Öffentlichkeitsbeteiligungskonzepts in der Landeshauptstadt München Einführung eines Einwohner*innenbudgets Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10332

Rückschreiben: Die Zusammensetzung des "Beirats für Öffentlichkeitsbeteiligung“ soll bei der Repräsentation der Bezirksausschüsse (Punkt 2.2.1 im Vortrag des Referenten) die Unterschiedlichkeit der verschiedenen Bezirksausschüsse berücksichtigen, damit das Gremium ausgewogen ist (innerstädtisch und außen gelegene Stadtteile gleich zu berücksichtigen).

Beschluss: Zustimmung zum Rückschreiben, einstimmig

4.5.2 Verwendungsnachweis für Pepe Arts hier: Freeman Festival 2023

Beschluss: Kenntnisnahme

4.6. Baumschutz
Die TOPs 4.6.1 – 4.6.3 werden en bloc gemäß UA-Empfehlungen zur Kenntnis genommen.

4.6.1 Ergebnis der Machbarkeitsuntersuchung Baumpflanzungen im Straßenraum

Empfehlung des UA: (mehrheitlich 5:2): Rückschreiben
1. Auf welcher Meldung aus dem BA 14 im Rahmen der Abfrage für Baumstandorte beruht der Vorschlag bzgl. der Berg-am-Laim-Straße (Pflanzung von 14 Bäumen auf Kosten von 14 Stellplätzen)?
2. Wann vor der Stadtratsbehandlung wurde dem BA 14 der Steckbrief zu diesem Projekt als Anhörung vorgelegt?
3. Forderung, die Umsetzung bis zu einer Klärung der Fragen und Diskussion im BA 14 auszusetzen.

Herr Ewald erklärt, wie es zu den Fragen im Rückschreiben gekommen ist.

Frau Schulz begrüßt die Neupflanzungen und lehnt das Rückschreiben ab.

Herr Weiß hält alle dazu an, dass Vorgehen und Inhalt auseinanderhalten, denn die Klimafolgenanpassung ist ein großes Thema. Die Wirkung in dieser Lage ist gut und wichtig.

Beschluss zur UA-Empfehlung: 1. Zustimmung, mehrheitlich
2. Zustimmung, mehrheitlich
3. Ablehnung, mehrheitlich

5 Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

5.1 Termine der UA – Sitzungen

5.1.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

Nächster Unterausschuss Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz ist am Dienstag, den 19.03.24 um 19:00 Uhr

5.1.2 Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

Nächster Unterausschuss Städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung ist am Montag, den 18.03.24 um 19:15 Uhr.

5.1.3 Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

Nächster Unterausschuss Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur ist am Dienstag, den 19.03.24 um 18:30 Uhr

5.1.4 Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

Nächster Unterausschuss Soziales, Integration, Senioren, Familie ist am Montag, den 21.03.24 um 19:15 Uhr.

5.1.5 Bereich Budget / Organisation

Nächster Unterausschuss Budget / Organisation ist am Donnerstag, den 18.03.24 um 18:30 Uhr.

5.2 Ankündigungen

5.3 Sonstiges/Verschiedenes

Am 15.04.2024 ist das Treffen mit dem Gartenbau, Themenwünsche sollen mitgeteilt werden.

Das Jahresgespräch mit dem MOR findet am 18.03.2024 statt.

Die Kostenaufstellung für das Kinderfest des BA 14 erfolgt in der nächsten Sitzung.

Während der Sitzung waren 22 Personen im Live-Stream.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Alexander Friedrich
Vorsitzender des BA 14
– Berg am Laim –
Sitzungsleitung

gez.

BA-Geschäftsstelle